

Wahlfach Physische Geographie (ab WS 12/13)

WF PG 1	Vertiefte PG I	10 ECTS-Punkte
	VL PG Vertieft	4 ECTS-Punkte
	VL PG Vertieft	4 ECTS-Punkte
	Kleines Geländeseminar (mit Schwerpunkt PG und/oder KG)	2 ECTS-Punkte

WF PG 2	Vertiefte PG II	10 ECTS-Punkte
	Projektorientiertes Hauptseminar PG	5 ECTS-Punkte
	Seminar Spezielle Methoden der PG	5 ECTS-Punkte

Das Wahlfach Physische Geographie ist insgesamt mit bis zu 20 ECTS studierbar. Voraussetzung für die Teilnahme am Modul WF PG 2 ist die erfolgreiche Teilnahme am Modul WF PG 1.

Modulbeschreibung WF PG 1 – Vertiefte PG I

1	Modulbezeichnung	WF PG 1 – Vertiefte PG I	10 ECTS-Punkte
2	Lehrveranstaltungen	VL PG Vertieft (2 SWS) VL PG Vertieft (2 SWS) Kleines Geländeseminar (3 Tage, Schwerpunkt PG und/oder KG)	4 ECTS-Punkte 4 ECTS-Punkte 2 ECTS-Punkte
3	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Rupert Bäumler Prof. Dr. Achim Bräuning	

4	Dozierende	Dozierende der Geographie
5	Inhalt	Vorlesung: Vertiefte Behandlung physisch-geographischer Problemfelder in Wissenschaft sowie deren exemplarische Anwendung anhand spezifisch-regionaler Beispiele. Kleines Geländeseminar: Betrachtung kulturgeographischer und/oder physisch-geographischer Aspekte anhand regionaler Fallbeispiele
6	Lernziele und Kompetenzen	Vorlesung: Die Studierenden – erwerben vertiefte Kenntnisse über ausgewählte spezielle Themen der Physischen Geographie, wobei die verschiedenen Teildisziplinen der Physischen Geographie unter Berücksichtigung von Mensch-Umwelt-Beziehungen vernetzt werden – erwerben vertiefte Kenntnisse über ausgewählte spezielle Themen der Physischen Geographie und/oder der regionalen Geographie unter besonderer Berücksichtigung angewandter Fragestellungen – erwerben Einblicke in aktuelle Arbeitsfelder der Physischen Geographie und die Umsetzung anwendungsorientierten Wissens in die Praxis Kleines Geländeseminar: Die Studierenden - üben ein, regionale und thematische Besonderheiten zu erkennen und diese Erkenntnis gewinnbringend in die Bewertung umwelt- und gesellschaftsverändernder Prozesse einzubringen - trainieren im Gelände die eigenständige Erarbeitung und Vermittlung exemplarischen Wissens
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	keine
8	Einpassung in den Musterstudienplan	Studiensemester 3 bis 6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlfach Physische Geographie Das Modul ist bis auf die Teilnahmevoraussetzungen identisch mit dem Modul PG 11.
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Vorlesung: SL Hausaufgaben Kleines Geländeseminar: SL Vor- oder Nacharbeit
11	Berechnung Modulnote	Nur Studienleistung
12	Turnus des Angebots	Zweisemestrig
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal

14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 82h Eigenstudium: 218h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
17	Vorbereitende Literatur	Wird zu Beginn der Vorlesung sowie zur Vorbesprechung (Kleines Geländeseminar) bekannt gegeben.

Modulbeschreibung WF PG 2 – Vertiefte PG II

1	Modulbezeichnung	WF PG 2 – Vertiefte PG II	10 ECTS-Punkte
2	Lehrveranstaltungen	Projektorientiertes Hauptseminar PG (2 SWS) Seminar Spezielle Methoden der PG (2 SWS)	5 ECTS-Punkte 5 ECTS-Punkte
3	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Rupert Bäumler Prof. Dr. Achim Bräuning	

4	Dozierende	Habilitierte und promovierte Dozierende der Geographie	
5	Inhalt	Projektorientiertes Hauptseminar: - Umsetzung physisch-geographischer Arbeitsweisen anhand konkreter, praxisnaher Fragestellungen, kleinerer Auftragsarbeiten aus der Praxis o.ä. Seminar Spezielle Methoden: - Einarbeitung in spezielle Methoden der Physischen Geographie mit hohem Anwendungsbezug einschließlich Projektmanagement, Moderation und Präsentation - Kennenlernen und Einüben vertiefter Methoden der quantitativen und qualitativen Physischen Geographie	
6	Lernziele und Kompetenzen	Projektorientiertes Hauptseminar: Die Studierenden - sind befähigt, Arbeiten im Rahmen einfacher bis mittel-komplexer Fragestellungen aus der Praxis eigenständig zu planen, zu koordinieren und durchzuführen - können eigenständig einfachere Berichte, Gutachten o.ä. verfassen - sind zur selbstsicheren, sachgerechten Artikulation, Kommunikation und Präsentation einfacher bis mittel-komplexer Themenfelder gegenüber Fach- und Laienpublikum befähigt - erlernen Moderations- und Mediationsstrategien - erwerben Kompetenzen im Umgang mit der Öffentlichkeit, den Medien, Expertengruppen, Interessensgemeinschaften usw. - sind zu ergebnisorientierter Arbeit im Team und unter Zeitdruck in der Lage Seminar Spezielle Methoden: Die Studierenden - eignen sich ausgewählte, anspruchsvolle Methoden und Arbeitstechniken zur Erschließung geographisch relevanter Prozesse an - erwerben Kompetenzen zur fachübergreifenden Kommunikation - sind in der Lage, Methoden und Verfahren kontextbezogen kritisch zu reflektieren	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Erfolgreiche Teilnahme am Modul WF PG 1	
8	Einpassung in den Musterstudienplan	Studiensemester 3-6	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Wahlfach Physische Geographie Das Modul ist bis auf die Teilnahmevoraussetzungen identisch mit dem Modul PG 14.	

10	Studien- und Prüfungsleistungen	Projektbezogenes HS: Projektdesign, Ausarbeitung und Präsentation in mündlicher oder schriftlicher Form nach projektspezifischen Erfordernissen S Speziellere Methoden: Übungen und Hausaufgaben Die genauen Studien- und Prüfungsleistung bei Hausaufgaben werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben. Anwesenheitspflicht: max. 2 Fehltermine
11	Berechnung Modulnote	Projektbezogenes Hauptseminar: 50% Seminar Speziellere Methoden: 50%
12	Turnus des Angebots	Zweisemestrig
13	Wiederholung der Prüfungen	Zweimal
14	Arbeitsaufwand	Präsenzzeit: 60h Projektbezogenes Arbeiten und Eigenstudium: 240h
15	Dauer des Moduls	2 Semester
16	Unterrichtssprache	Deutsch und Englisch
17	Vorbereitende Literatur	Wird am Beginn der jeweiligen Veranstaltung bekannt gegeben